Oberliga Damen Nord-West

Oldenburger TB : SV 28 Wissingen
Sonntag, 17.09.2023, 13:00 Uhr

Jokisch bleibt gegen den SV 28 Wissingen ungeschlagen

Auch dank Nathalie Jokisch, welche ungeschlagen blieb, konnte der Oldenburger TB das Heimspiel gegen den SV 28 Wissingen in der Oberliga Damen Nord-West mit 7:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Anastasia Peris das für die Mannschaft siegbringende Einzel bereits vor dem letzten Match des Tages vollendete.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. In vier Sätzen siegten Jokisch / Peris gegen Kohrmeyer / Krone und gaben dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim anschließenden 6:11, 12:14, 7:11 gegen Kameier / Wortelen fanden Mut / Westerborg von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lange mit Leonie Krone ringen musste Nathalie Jokisch in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg und wurde somit ihrer Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Anastasia Peris und Imke Kohrmeyer, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an den Tisch. Ina Mut kam mit der Spielweise von Bianca Wortelen am Tisch indes gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als klare Favoritin gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Mit 13:11, 11:5, 9:11, 11:4 siegte nachfolgend Maike Westerborg gegen Saskia Kameier und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Nathalie Jokisch machte mit Imke Kohrmeyer bei ihrem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann ihr Einzel sicher. Nur einen Satz verlor Anastasia Peris bei ihrem Sieg gegen Leonie Krone und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Nicht so gut lief es indes wenig später für Ina Mut beim 8:11, 17:19, 12:14 gegen Saskia Kameier, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 36 Bällen endete und von Mut verloren wurde. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Maike Westerborg im Spiel gegen Bianca Wortelen bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Durch diesen Sieg hat der Oldenburger TB nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der SV 28 Wissingen nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TuS Fleestedt (Oldenburger TB) bzw. gegen den SSV Neuhaus (SV 28 Wissingen).

Statistik:

Oldenburger TB

Doppel: Jokisch / Peris 1:0, Mut / Westerborg 0:1

Einzel: N. Jokisch 2:0, A. Peris 1:1, I. Mut 1:1, M. Westerborg 2:0

SV 28 Wissingen

Doppel: Kohrmeyer / Krone 0:1, Kameier / Wortelen 1:0

Einzel: I. Kohrmeyer 1:1, L. Krone 0:2, S. Kameier 1:1, B. Wortelen 0:2